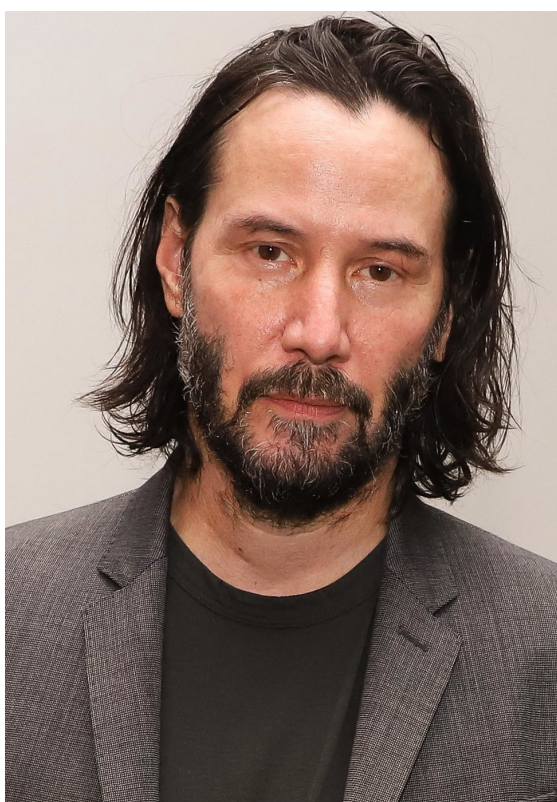


Demnächst im Kino:

Die Nacht bricht an. Nur noch wenige Menschen huschen schnellen Schrittes durch die Stadt. Sie wollen so schnell wie möglich nach Hause. Es dauert nicht mehr lange, bis die Schergen des unbarmherzigen Oberbürgermeisters U. W. Komrad ausschwärmen. Sie machen Jagd auf alles, was Komrad nicht in der Stadt haben will. Wer zur falschen Zeit am falschen Ort ist, verschwindet hinter den Mauern von Komrads Festung. Was mit ihnen geschieht, weiß niemand. Noch kein Gefangener hat es geschafft, der Festung wieder zu entkommen.

Als Komrad vor vielen Jahren gewählt wurde, versprach er, die in Verbrechen und Chaos versunkene Stadt davon zu befreien. Doch schon kurz nach seiner Wahl bereuten die Menschen, ihm diese Macht gegeben zu haben. Als nach kurzer Zeit alle Laternen der Stadt frei von Aufklebern waren, begann Komrad, sich um die



Menschen zu kümmern. Wer ihn störte, wurde verprügelt, verhaftet und verschleppt. Komrad besiegte das Verbrechen, indem er und seine Truppen selbst zu den schlimmsten Unholden des Landes wurden. Nicht einmal vor Hunden machen sie Halt. Als Sonny Svennhalter eines Abends mit seinem Hund spazieren war, überfuhren Komrads Männer den Hund mit einem Traktor, vierteilten ihn und sprengten ihn in die Luft. Jetzt hat Sonny blutige Rache geschworen. Er allein will die Stadt vom schrecklichen Komrad befreien...

Diesen Film werden Sie leider nicht im Kino sehen. Dafür aber viele andere. Gehen Sie doch mal wieder in eins der vielen Filmhäuser Saarbrückens.

Sven Sonnhalter (Keanu Reeves Foto) / Foto: Gilberto Marques